



Projekt Piesendorferbach 2021

Gemeinde Piesendorf

Was war der Anlass des Projektes?

Der Ort Piesendorf wurde immer wieder durch Vermurungen oder Überschwemmungen, verursacht durch den Piesendorferbach, in Mitleidenschaft gezogen. Bereits im Jahre 1678 wurde der gesamte Ort mit Kirche und Friedhof tief vermurt. Des Weiteren gibt es Berichte über Katastrophen im Jahr 1876, 1927, 1929, 1954, 1979. Das jüngste Ereignis am 02.06.2013 ergab eine Teilverfüllung der Balkensperre am Schwemmkegelhals.

Das daraufhin ausgearbeitete Projekt Piesendorferbach beinhaltet die Verbauung des Hauptgrabens sowie des Zubringers Windbach, welcher im oberen Ortsteil von Piesendorf rechtsufrig in den Piesendorferbach mündet.

Was wird geschützt?

Ziel des Projektes ist es, die Gefährdungssituation durch Wildbäche in der Gemeinde Piesendorf erheblich zu verbessern. Im Piesendorferbach soll die gesamte Wildholz- und Geschiebefracht mit Sperrbauwerken zurückgehalten werden, bevor sie das besiedelte Gebiet erreicht. Außerdem wird auch eine Dämpfung des Spitzenabflusses durch die geplante Bauwerkskette bewirkt, der sich auch auf den Reinwasserabfluss in der Ortskүнette günstig auswirkt. Die schadhafte Ortskүнette des Piesendorferbaches wurde bereits im Zuge des bereits umgesetzten Verbauungsprojektes 2016 saniert und ausgebaut.

Gesamtkosten

€ 2.000.000,-

Welche Maßnahmen sind geplant?

Im Piesendorferbach ist im Mittellauf bei hm 21,70 ein Sortierwerk geplant, welches die anfallende Geschiebefracht aufnehmen kann.

Gefahrenzonenplanung

Für die Gemeinde Piesendorf existiert ein vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt – und Wasserwirtschaft, Zahl LE.3.3.3./0163-IV/5/2010 vom 02.09.2010, genehmigter Gefahrenzonenplan (Revision 2008).

Nach Abschluss des Projektes wird der Gefahrenzonenplan Piesendorf im Rahmen einer Revision den geänderten Sicherheitsverhältnissen angepasst werden, wobei die umgesetzten Schutzmaßnahmen Berücksichtigung finden.



Abbildung 1: Blick in das Einzugsgebiet des Piesendorferbaches

Umsetzungszeitraum des Projektes

2022-204

Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Salzburg
- Wassergenossenschaft Piesendorferbach

Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung

Gebietsbauleitung Pinzgau, Schmittenstraße 16, 5700 Zell am See

Tel.: +43 6542/72550, E-Mail: zellamsee@die-wildbach.at

Weitere Informationen

<https://www.die-wildbach.at>

<http://www.naturgefahren.at/>

<http://maps.naturgefahren.at/>